

Betrifft: Stellungnahme Bundesämtergesetz, Änderung (72/ME)

An die löblichen **Mitglieder des Österreichischen Parlaments** ergeht meine dringende Bitte, die Bundesanstalt für Bergbauernfragen (BABF) **nicht** aufzulösen respektive in die Bundesanstalt für Agrarwirtschaft zu integrieren.

Dadurch verlöre das BABF seine Eigenständigkeit und mit hoher Wahrscheinlichkeit die kritische wissenschaftliche Begleitung und Aufarbeitung von Problemlagen in der Agrarpolitik.

Es könnte auch die alternative Entwicklung und Alternativen-Entwicklung für Bergbauern, für Berggebiete und für benachteiligte Regionen nicht mehr angemessen durchgeführt werden.

Mit nochmals inständiger Bitte
verbleibt mit freundlichen Grüßen

Johannes Dr. Fragner-Unterpertinger